

VOLLMACHT

Hiermit bevollmächtige ich,

Herr/Frau _____,

Anschrift: _____,

die

ANWALTSKANZLEI WEINERT - Marienstraße 53 - 95028 Hof
Telefon: (0 92 81) 14 05 00 - Telefax: (0 92 81) 14 05 01

meine Schadensersatzansprüche aus dem **Verkehrsunfall vom** _____ sowohl hinsichtlich materieller als auch immaterieller Schäden beim Unfallgegner sowie dem Halter und der Kfz-Haftpflichtversicherung des gegnerischen Fahrzeuges geltend zu machen. Die Vollmacht wird zur außergerichtlichen Vertretung sowie als Prozessvollmacht im Sinne der §§ 81 ff. ZPO erteilt, zur Vertretung gegenüber Versicherungen, Behörden, Gerichten, Polizeibehörden und Staatsanwaltschaften und zur Entgegennahme und Abgabe von Zustellungen sowie Willenserklärungen und zur (teilweisen) außergerichtlichen/gerichtlichen vergleichsweisen Erledigung sowie zur Anforderung und Empfangnahme und Weiterleitung von Zahlungen. Ich erteile der Anwaltskanzlei Weinert Inkassovollmacht und Befugnis, alle unfallbedingten Forderungen und Rechtsanwaltsgebührenerstattungsansprüche auf deren Kanzleikonto einzuziehen.

Ich entbinde die Anwaltskanzlei Weinert von der anwaltlichen Schweigepflicht gegenüber Zessionaren abgetretener Schadensersatzforderungen sowie gegenüber den Rechnungsstellern hinsichtlich der unfallbedingten Schadensersatzansprüche, sowie gegenüber einer bestehenden Rechtsschutzversicherung. Die Anwaltskanzlei Weinert wird beauftragt, der Rechtsschutzversicherung alle für die Beurteilung der Leistungspflicht erforderlichen Auskünfte zu erteilen und, wenn die Haftung nicht voll anerkannt werden sollte, oder die bezifferten Ansprüche nicht voll beglichen werden sollten, eine Rechtsschutzdeckungszusage zu erholen, sowie Rechnungssteller und Zessionare über die Regulierung der Ansprüche zu unterrichten.

Bei Mandats- und Vollmachtserteilung per Post/Fax/E-Mail oder außerhalb der Kanzleiräume gilt zusätzlich Folgendes:

Es besteht ein Recht, innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen den der Vollmachtserteilung zugrundeliegenden Mandatsvertrag zu widerrufen, wobei der Widerruf gegenüber der Anwaltskanzlei Weinert, Marienstr. 53, 95028 Hof, zu erklären ist und schriftlich, auch per Fax oder E-Mail, oder mündlich erfolgen kann. Für die Wahrung der Widerrufsfrist genügt der Versand des Widerrufs vor Ablauf der Widerrufsfrist. **Erklärung des Vollmachtgebers (falls nicht zutreffend, bitte streichen!):** Ich wünsche, dass die Anwaltskanzlei bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist unverzüglich ab Mandatserteilung tätig wird. Mir ist bekannt, dass ich bei Widerruf die Vergütung für die bis dahin erbrachte Tätigkeit schulde und bei vollständiger Vertragserfüllung vor Ablauf der Widerrufsfrist mein Widerrufsrecht verliere. Mit der unverschlüsselten Korrespondenz per E-Mail an eine von mir angegebene E-Mail-Adresse bin ich einverstanden.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

VOLLMACHT

Hiermit bevollmächtige ich,

Herr/Frau _____,

Anschrift: _____,

die

ANWALTSKANZLEI WEINERT - Marienstraße 53 - 95028 Hof
Telefon: (0 92 81) 14 05 00 - Telefax: (0 92 81) 14 05 01

meine Schadensersatzansprüche aus dem **Verkehrsunfall vom** _____ sowohl hinsichtlich materieller als auch immaterieller Schäden beim Unfallgegner sowie dem Halter und der Kfz-Haftpflichtversicherung des gegnerischen Fahrzeuges geltend zu machen. Die Vollmacht wird zur außergerichtlichen Vertretung sowie als Prozessvollmacht im Sinne der §§ 81 ff. ZPO erteilt, zur Vertretung gegenüber Versicherungen, Behörden, Gerichten, Polizeibehörden und Staatsanwaltschaften und zur Entgegennahme und Abgabe von Zustellungen sowie Willenserklärungen und zur (teilweisen) außergerichtlichen/gerichtlichen vergleichsweisen Erledigung sowie zur Anforderung und Empfangnahme und Weiterleitung von Zahlungen. Ich erteile der Anwaltskanzlei Weinert Inkassovollmacht und Befugnis, alle unfallbedingten Forderungen und Rechtsanwaltsgebührenerstattungsansprüche auf deren Kanzleikonto einzuziehen.

Ich entbinde die Anwaltskanzlei Weinert von der anwaltlichen Schweigepflicht gegenüber Zessionaren abgetretener Schadensersatzforderungen sowie gegenüber den Rechnungsstellern hinsichtlich der unfallbedingten Schadensersatzansprüche, sowie gegenüber einer bestehenden Rechtsschutzversicherung. Die Anwaltskanzlei Weinert wird beauftragt, der Rechtsschutzversicherung alle für die Beurteilung der Leistungspflicht erforderlichen Auskünfte zu erteilen und, wenn die Haftung nicht voll anerkannt werden sollte, oder die bezifferten Ansprüche nicht voll beglichen werden sollten, eine Rechtsschutzdeckungszusage zu erholen, sowie Rechnungssteller und Zessionare über die Regulierung der Ansprüche zu unterrichten.

Bei Mandats- und Vollmachtserteilung per Post/Fax/E-Mail oder außerhalb der Kanzleiräume gilt zusätzlich Folgendes:

Es besteht ein Recht, innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen den der Vollmachtserteilung zugrundeliegenden Mandatsvertrag zu widerrufen, wobei der Widerruf gegenüber der Anwaltskanzlei Weinert, Marienstr. 53, 95028 Hof, zu erklären ist und schriftlich, auch per Fax oder E-Mail, oder mündlich erfolgen kann. Für die Wahrung der Widerrufsfrist genügt der Versand des Widerrufs vor Ablauf der Widerrufsfrist. **Erklärung des Vollmachtgebers (falls nicht zutreffend, bitte streichen!):** Ich wünsche, dass die Anwaltskanzlei bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist unverzüglich ab Mandatserteilung tätig wird. Mir ist bekannt, dass ich bei Widerruf die Vergütung für die bis dahin erbrachte Tätigkeit schulde und bei vollständiger Vertragserfüllung vor Ablauf der Widerrufsfrist mein Widerrufsrecht verliere. Mit der unverschlüsselten Korrespondenz per E-Mail an eine von mir angegebene E-Mail-Adresse bin ich einverstanden.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)